



TECHNISCHES DATENBLATT Mayline AP2

Flüssigdichtmittel für Trinkwasseranlagen

Flüssigdichtmittel für Trinkwasseranlagen mit einem täglichem Flüssigkeitsverlust bis 20 Liter.

Mayline AP20 dichtet Flüssigkeitsverluste bis 20 Liter/24h in Trinkwasseranlagen und kann für eine Abdichtung von gebrochenen Lötstellen, Rohren mit Lochfrass und anderweitige Leckagen verwendet werden. Mayline AP ist auf Kunststoff, Kupfer, Eisen, Stahl, Aluminium, verzinkten Leitungen und anderen Legierungen einsetzbar. Das Prinzip der Leckdichtmittel beruht auf eine Kristallisierung in Verbindung mit Luft und erwirkt so einen mechanischen Verschluss der Leckstelle. Eine Abdichtung mit Mayline Dichtmitteln ist beständig und altert nicht. Mayline AP20 ist durch seine Eigenschaften auch für Verluste auf Warmwasserleitungen geeignet.

Art. Nr.		Gebinde	
5/MYAF	P20	Kanister zu 5 L	
1/MYAF	20	12 Flaschen zu 1L	





UFI: K800-F0P0-Q009-NAJT

Gebrauchsanleitung

Defekte Wasserrohrleitung ermitteln, vom restlichen Leitungsnetz ausgrenzen und vollständig entleeren. Zur Bestimmung der erforderlichen Menge von Mayline AP20 den Wasserinhalt der ausgegrenzten, defekten Wasserohrleitung auffangen. Eckventile schließen, oder abmontieren und Blindverschluss anbringen.

Wasserboiler, Durchlauferhitzer, Filter, Wasserzähler, Entkalkungsanlagen, Siebe, usw. ausbauen und Blindverschluss anbringen oder Bypass dafür einbauen. Reinigung der defekten Rohrleitung durch Ausblasen mit Druckluft um zu erreichen, dass an der undichten Stelle die Luft austritt und die defekte Stelle vom Wasser befreit wird.

Pures Mayline AP20 in das defekte Leitungsnetz einfüllen und entlüften, dann den Druck auf ca. 5 bis 7 bar aufbauen und dauerbelasten. Das Flüssigdichtmittel muss an der Leckage austreten um an der Außenwand des Rohres die Abdichtung zu ermöglichen. Mayline AP20 benötigt zum Abdichten mindestens 24 Stunden in trockener und warmer Umgebung, und muss je nach Gegebenheit auf bis zu ca. 72-96 Stunden verlängert werden. Rohre mit Kunststoffummantelung ermöglichen keine Luftzirkulation, welche die Kristallisierung des Flüssigdichtmittels hemmt und somit eine Abdichtung nicht ermöglicht. Nach der Abdichtung Mayline AP20 aus den Rohrleitungen entfernen und auffangen, anschließend die Leitung mit reichlich Wasser sorgfältig ausspülen. Verwendete Hilfsmittel und Geräte (Füllpumpe, Schläuche usw.), die mit Mayline AP20 in Berührung gekommen sind, sehr gründlich mit Wasser reinigen.

Wichtige Hinweise

Kanister vor Gebrauch gut aufschütteln! Mayline AP20 darf NICHT mit anderen Zusatzstoffen vermischt werden. Mayline AP20 muss nach der Abdichtung umgehend aus der Anlage entfernt werden. Mayline AP20 kann wiederverwendet werden.

Flüssigdichtmittel sofort von Gegenständen wie Keramik, Fliesen, Fußböden usw. mit reichlich Wasser entfernen: kristallisiert das Flüssigdichtmittel auf Oberflächen ist eine Entfernung nicht mehr möglich! VOR FROST SCHÜTZEN!

Mischverhältnis

Mayline AP20 ist GEBRAUCHSFERTIG und wird PUR VERWENDET.

Anwendungsvorschrift: Mindestens 24 Stunden* und möglichst 2 bar über dem normalen Betriebsdruck der Anlage. *Je nach Gegebenheit auf bis zu ca. 72-96 Stunden verlängern.



TECHNISCHES DATENBLATT Mayline AP20

Flüssigdichtmittel für Trinkwasseranlagen







Flüssigdichtmittel für Trinkwasseranlagen

Produkt ist wiederverwendbar

ACHTUNG

Enthält: Kieselsäure (Natriumsalz) Gefahrenhinweise:

H319 Verursacht schwere Augenreizung. H315 Verursacht Hautreizungen. H335 Kann die Atemwege reizen.

Sicherheitshinweise:

P261 Einatmen von Nebel/Dampf vermeiden. P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.. P280 Schutzhandschuhe und Gesichtsschutz tragen. P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. P403+P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

Notizen			

